



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 22. Sitzung des Bauausschusses- HH am 15.02.2024 in der Mensa der OBS, Lönnsstraße

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Dominik Oldenburg

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Hartmut Wallin

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Henning Cordes
Ratsherr Herr Jan Husmann
Ratsherr Herr Eckhard Langanke
Ratsherr Herr Michael Meyer
Ratsherr Herr Marc Puschmann
Ratsherr Herr Michael Senkbeil

Beratendes Mitglied

Seniorenbeirat Herr Klaus-Dieter Burmester

Verwaltung

Verw.-Ang. Frau Brunhilde Arps
Verw.-Ang. Herr Daniel Böhmer
Verw.-Ang. Frau Ute Flammann Protokollführerin
Verw.-Ang. Herr Heiko Grünhagen
Verw.-Ang. Herr Gerd Köhnken
Bürgermeister Herr André Lüdemann
Verw.-Ang. Herr Lars Mielczarek

Presse

Frau Tausendfreund

Gäste

Herr Diercks, Fa. PGN,
Ortsrat Jeddigen (Herren Vollmer, Dammann,
Seidler und Elfers

ZuhörerInnen: 4 Personen

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2024

021-2024	5	60. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich Schulstraße Jeddigen - Zustimmungs- und Auslegungsbeschluss
022-2024	6	Bebauungsplan Nr. 95 "Schulstraße - Ost", Jeddigen mit örtlichen Bauvorschriften - Aufhebung Satzungsbeschluss, Zustimmungs- und Auslegungsbeschluss
010-2024	7	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 "Ferien- und Freizeitanlage Wüstenhof" (Neufassung) - Zustimmungs- und Auslegungsbeschluss
235-2023	8	Haushaltsplanung 2024 und Investitionsprogramm 2023 - 2027
	9	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder (bei Bedarf)
	10	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	11	Nächste Sitzung geplant: 12.03.2024
	12	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Oldenburg begrüßt die anwesenden Gäste und eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Heute wurde der Ortsrat Jeddigen zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6 eingeladen. Vier Mitglieder sind anwesend.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Keine

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2024

Die Niederschrift wird mit 5:0:2 Stimmen genehmigt.

021-2024

5. 60. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich Schulstraße Jeddigen - Zustimmung- und Auslegungsbeschluss

Aufgrund der Annullierung des Paragraphen 13 b) musste der Flächennutzungsplan erneut geändert werden, so Frau Arps einleitend. Änderungswünsche sollten heute genannt werden, damit der Auslegungsbeschluss abgeschlossen werden kann.

Herr Diercks von Fa. PGN erläutert Einzelheiten zur 60. Änderung des Flächennutzungsplans. Herr Oldenburg verliest den Beschlussvorschlag.

Der Ortsrat beschließt jeweils zu a) und b):

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) + b):

- a) **Der in der Anlage zur Vorlage beschriebenen Abwägung wird zugestimmt.**
Den dann vorliegenden Entwürfen der 60. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung wird zugestimmt.

- b) Die 60. Flächennutzungsplanänderung soll anschließend gem. § 3 (2) BauGB mit der Begründung öffentlich ausgelegt werden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 (2) BauGB hierüber zu unterrichten und um Stellungnahme zu bitten.

022-2024

6. Bebauungsplan Nr. 95 "Schulstraße - Ost", Jeddigen mit örtlichen Bauvorschriften - Aufhebung Satzungsbeschluss, Zustimmung- und Auslegungsbeschluss

Der Ortsrat beschließt jeweils zu a) +b) +c):

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) + b) + c):

a. Der in der Ratssitzung am 04.07.2023 erfolgte Satzungsbeschluss (SV 109-2023 unter b) zum Bebauungsplan Nr. 95 „Schulstraße-Ost“, welcher im Verfahren gem. § 13 b BauGB, im Rahmen der Einbeziehung von Außenbereichsflächen im beschleunigten Verfahren, ohne die Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, aufgestellt werden sollte, wird aufgrund der im Sachverhalt beschriebenen Erläuterungen aufgehoben. Die Fortführung im Verfahren gem. § 13b BauGB wird aufgrund der fehlenden Rechtsgrundlage eingestellt.

b. Daher wird eine Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 95 „Schulstraße-Ost“ mit örtlichen Bauvorschriften im Normalverfahren gem. § 2 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung wird zugestimmt. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wird gleichzeitig mit der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Es sollen noch folgende Änderungen vorgenommen werden:

c. Der im Sachverhalt beschriebenen Änderung zum Immissionsschutz (Herausnahme des nicht mehr betriebenen Hofes) wird zugestimmt.

010-2024

7. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 "Ferien- und Freizeitanlage Wüstenhof" (Neufassung) - Zustimmung- und Auslegungsbeschluss

Herr Diercks von der Fa. PGN erläutert die Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 hinsichtlich der Örtlichen Bauvorschriften.

Der Ausschuss beschließt nach entsprechender Beratung:

Der Bebauungsplan Nr. 30 „Neuaufstellung Ferien- und Freizeitanlage Wüstenhof“ soll hinsichtlich der Örtlichen Bauvorschriften geändert werden. Dem Entwurf und der Begründung wird zugestimmt.

Es soll jedoch folgende Änderung/ Ergänzung geben:

Ein Sichtfeld am Durchgang soll durch Beschneidung der Hecke erstellt und eine versetzte Schranke errichtet werden.

Der Bebauungsplan soll im vereinfachten Verfahren aufgestellt werden. Die öffentliche Auslegung erfolgt parallel zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

235-2023

8. Haushaltsplanung 2024 und Investitionsprogramm 2023 - 2027

Herr Mielczarek erläutert einige Posten aus den Änderungslisten, z.B. wurden aus ehemals 6,3 Mio € Baukosten 8 Mio € aufgrund der Maßnahmen Turnhalle mit 1,3 Mio €, Maßnahmen in der Gartenstraße, Großen Straße, Friedrich-Freudenthal-Str. (Baudauer über 2 Jahre) sowie Maßnahmen Kindergarten, Bahnhofstraße, Neubau oder Anbau Grundschule, Umrüstung auf Akku-Geräte im Bauhof.

Der Ausschuss und die Verwaltung debattieren über die eingestellten 15.000 € für die Umgestaltung des Foyers im Rathaus. Laut Herrn Senkbeil könne dies so bleiben. Man solle den Charakter des Foyers nicht verändern.

Laut Herrn Lüdemann habe man mit notwendigen Arbeiten schon begonnen, die eingestellten 15.000 € werde man wahrscheinlich gar nicht brauchen, es sei denn, der Fußboden würde neu gemacht werden. Vieles würde über den Bauhof neu gemacht werden.

Herr Meyer schlägt vor, über die gesamte Position einen Sperrvermerk zu machen. Im Detail könne man alles besprechen. Herr Mielczarek entgegnet, dass man nicht über den gesamten Posten einen Sperrvermerk setzen könne, da dieser Posten die gesamte bauliche Unterhaltung umfasse. Die sanitären Anlagen müssen dringend saniert werden, die Fliesen fallen schon aus der Wand, unterstreicht Herr Lüdemann die Dringlichkeit von Maßnahmen.

Herr Mielczarek schlägt vor, lediglich die 15.000 €, also nur einen Teilposten (bzgl. Foyer) mit einem Sperrvermerk zu versehen. Damit ist Herr Meyer entsprechend. Der VA soll darüber beschließen.

Die Mittel für das Sauna-Fass (16.000 €) sollen herausgenommen werden, da diese nicht mehr benötigt wird.

Herr Oldenburg fragt, warum der Posten „Straßen und Wegeunterhaltung“ nur mit 150.000 € angesetzt sei. Auch Herr Gerken findet dies knapp bemessen. Das Defizit im Ergebnishaushalt solle nicht noch größer werden, daher wurde hier eine Anpassung vorgenommen, so Herr Mielczarek. Es müsse eine Prioritätenliste erstellt werden.

Laut Herrn Husmann solle alles so belassen werden. Im Bedarfsfall können zur Mitte des Jahres Mittel erhöht werden.

Ausschuss und Verwaltung einigen sich, über die Posten „Fass-Sauna“ und Sperrvermerk Sanierung Foyer in der nächsten Verwaltungsausschusssitzung zu sprechen.

Der Ausschuss beschließt:

Den im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagten Haushaltsansätzen für die den Bauausschuss betreffenden Produkte, im Wesentlichen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen und Bauverwaltung und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen einschließlich dem Investitionsprogramm 2023 - 2027 wird zugestimmt.

Den im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagten Haushaltsansätzen für die Produkte

z.B. 000105 (Ortsrat Wittorf), 011001 (Förderung des Sports), 011103 / 030818 (KiGa Wittorf), 030304 (Friedhof Wittorf)

und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen

einschließlich dem Investitionsprogramm 2023 - 2027 wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder

Mitteilungen und Anfragen gibt es u.a. wie folgt:

Info von Frau Arps, dass die 56. Änderung F- Plan Wittorf, Zum Dicken Holz, genehmigt wurde,

Bzgl. Kindertagesstätte Schützenholz, Baugenehmigung liegt vor, Details folgen am 12.03. in der nächsten Sitzung,

Kleine Sporthalle, Gerhart-Hauptmann-Str., Bau-Nutzungsanträge wurden gestellt, Werte für die KFW-Förderung sind erreicht. Herr Tamm wird darüber in der nächsten Sitzung am 12.03. berichten,

Sanierung Große Straße, Baubeginn 11.03., die Löcher in der Straße am zukünftigen Kreisell sollten bis dahin verfüllt werden, um Unfälle zu vermeiden. Gerade Ortsunkundige, Fahrrad- und Motorradfahrer seien hier in Gefahr. Die Verwaltung hat das Straßenbauamt mehrfach darauf hingewiesen, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Bahnübergang Rosenstraße / Wehner Weg, am neuen Zugang zum Bahnübergang, Riesenpfütze, die Fußgänger müssen auf die Straße ausweichen.

Gartenstraße: Die Planung ist abgeschlossen, die Ausschreibung erfolgt noch im Februar,

Sanierung Eichenstraße: Ein Teilbereich über ca. 250m wird aufgefräst, damit später eine solide Tragdeckschicht aufgebracht werden kann.

10. Einwohnerfragestunde

Herr Dammann weist auf den Unfallpunkt in Jeddingen, Dorfladen/ Denkmal hin. Hier habe es schon vier Unfälle innerhalb von 2 Monaten gegeben, die von der Polizei aufgenommen wurden. Auch die Straßenlaterne vor Heiners Dorfladen sei schon lange defekt, so Herr Vollmer. Die Verwaltung wird dies an das Straßenbauamt weitergeben.

11. Nächste Sitzung geplant: 12.03.2024

12. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Oldenburg schließt die Sitzung gegen 18:20 Uhr und eröffnet den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Dominik Oldenburg
Vorsitzender

André Lüdemann
Bürgermeister

Ute Flammann
Protokollführerin